

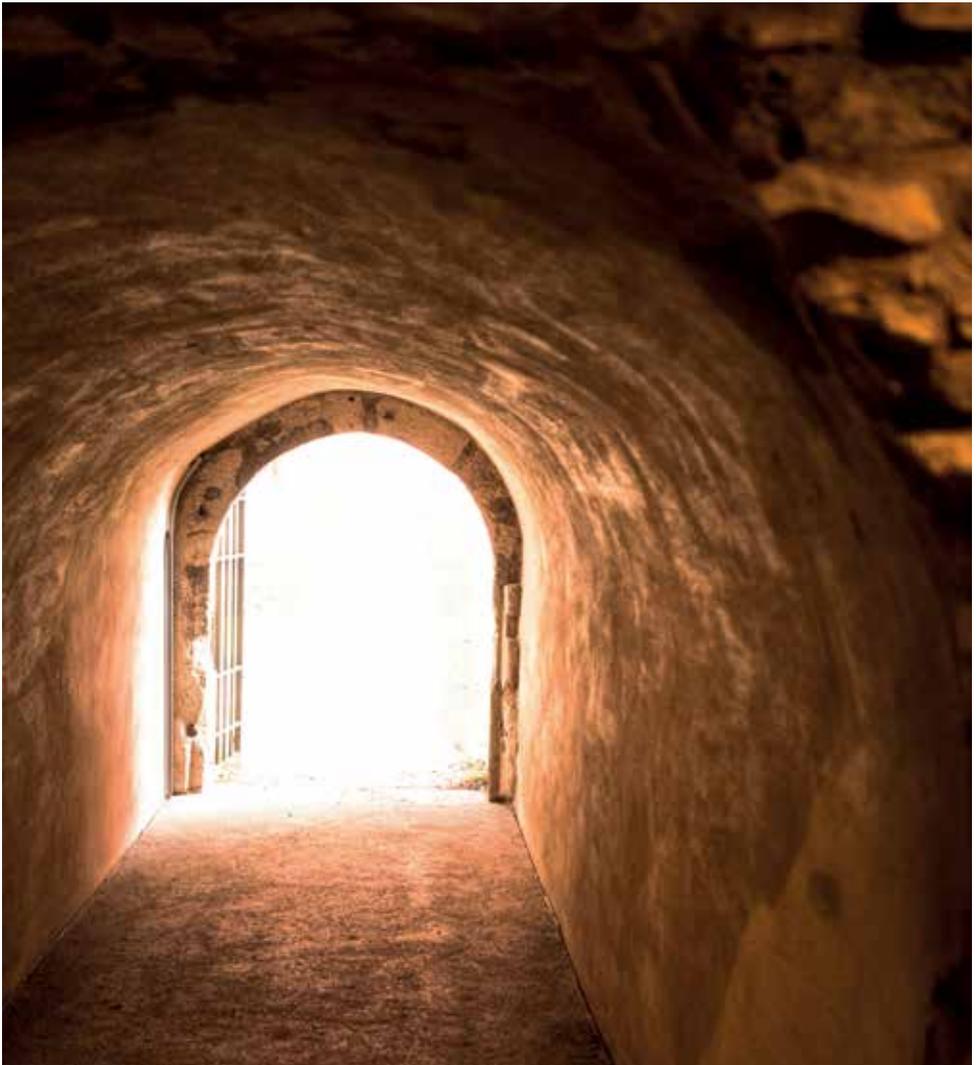
Evangelisch-Lutherische
Andreaskirche München

GEMEINDEBRIEF²⁵⁵



Fürstenried | Forstenried | Neu-Forstenried | Neuried | Maxhof | Kreuzhof

März – Juli 25



Geistliches Wort.....	3	Reparaturcafé	14
Klausur des Kirchenvorstands.....	4-5	AK Umwelt	15
Mitarbeiterdank/Turmklettern	6	Spende	16
Jugend/Tanzkreis/Fastenpredigten	7	60 Jahre Bläserchor	17-18
Einfach heiraten	8	Gospelchor	19
Senioren	9	Instrumentalensemble	20
Kinder und Familie	10	Freud und Leid.....	21
KonfiKids/Konfirmanden	11	Impressum/Gruppen und Kreise.....	22
Gottesdienste	12-13	Kontakt	24

Liebe Leserinnen und Leser,

die Baumaßnahme nähert sich dem Ende. Ganz viele Gemeindeglieder sind von dem Ergebnis begeistert. Oft habe ich gehört: „Das hätte man schon viel früher machen sollen.“ Im April wird noch die behindertengerechte Rampe vor dem Kirchturm fertiggestellt.

Der Kirchenvorstand hat auf seiner Klausursitzung Ende Januar schon viele Ideen diskutiert: Wie die Kapelle unter der Empore und die anderen Räume besser genutzt werden können.

Geplant sind auch sogenannte niedrigschwellige Angebote wie „Einfach heiraten“ und „Baby-Segnung“. Für die Kinder- und Jugendarbeit werden die Konfi-Kids und das Münchner Konfi-Camp weiterentwickelt. Für die Senioren wird der Gesprächskreis



Windmühle ausgebaut. Die Gottesdienste dürfen kreativer und auch mal ohne gesungene Liturgie gefeiert werden.

Der Rückgang von Personal und Finanzmitteln stellt uns die Aufgabe, genauer hinzuschauen, was braucht die Kirchengemeinde und was nicht.

Ihr Pfarrer Johannes Schuster



ANGEDACHT

„Prüft alles und behaltet das Gute.“

Unsere Welt ist voller Herausforderungen: Kriege, soziale Ungerechtigkeit, Klimakrise und eine immer stärkere gesellschaftliche Spaltung. Falsche Informationen verbreiten sich rasend schnell, Vertrauen in Politik und Medien schwindet, und viele Menschen fühlen sich überfordert. Genau in diese Zeit spricht uns die Jahreslosung 2025 zu: Prüft alles und behaltet das Gute!

Doch was ist das Gute, das wir behalten sollen? Wir sollen nicht alles unkritisch annehmen oder naiv an alten Überzeugungen festhalten. Stattdessen geht es darum, alles mit Weisheit zu prüfen und das wirklich Wertvolle in unserem Leben, unserer Gesellschaft und unserem Glauben zu bewahren.

Das Gute ist...

Die Wahrheit. In Zeiten von Fake News und Manipulation ist es wichtig, sich an verlässlichen Quellen und Gottes Wort zu orientieren. Wahrheit bringt Klarheit und Orientierung.

Die Nächstenliebe. Statt Spaltung und Hass sollen wir das Verbindende suchen: Zuhören, Brücken

bauen, für Frieden eintreten. Jeder Mensch ist Gottes Ebenbild und verdient Respekt.

Die Hoffnung. Angesichts von Krisen dürfen wir nicht resignieren. Unser Glaube erinnert uns daran, dass Gottes Liebe größer ist als die Dunkelheit dieser Welt.

Die Verantwortung. Wir sind berufen, das Gute zu bewahren, indem wir für Gerechtigkeit, Frieden und die Bewahrung der Schöpfung eintreten.

Prüfen heißt nicht, zynisch zu sein oder nur zu kritisieren. Es bedeutet, aktiv zu hinterfragen und das zu stärken, was Leben, Glauben und Gemeinschaft aufbaut. Lasst uns in diesem Jahr mutig für das Gute eintreten – in unseren Worten, Taten und Entscheidungen. Möge Gott uns einen klaren Blick für das schenken, was wahr und gut ist. Möge er uns helfen, Spaltung zu überwinden, Hoffnung zu bewahren und mit Liebe und Verantwortung zu handeln.

Ortrun Kemnade-Schuster

Es grüßt Sie herzlich Ihre Pfarrerin

Ortrun Kemnade-Schuster



Klausur des Kirchenvorstandes

Zu Beginn der sechsjährigen Legislaturperiode hat sich der Kirchenvorstand für ein Wochenende in Klausur gegeben. Am Anfang stand ein Blick auf die Statistik. Die Zahl der Gemeindeglieder geht stetig zurück. Waren es vor 25 Jahren noch 6.000 Gemeindeglieder, so sind es inzwischen unter 4.000. Die Schlüsselzuweisungen der Landeskirche werden deswegen auch weniger bzw. bleiben gleich. Da alles immer teurer wird, ist das ein Rückgang der finanziellen Möglichkeiten. Außerdem wurden in den letzten Jahren Stellen gestrichen. Vor 25 Jahren hatte die Andreaskirche noch 4 Pfarrstellen und einen Kirchenmusiker. Inzwischen sind es nur noch die Hälfte, 2,5 Stellen.

	Finanzen €	Stellen + Musik	Mitglieder
2024	106.716	2,5	3839
2023	108.925	2,75 + 0,5	4052
2022	110.418	2,75 + 0,5	4267
2021	112.039	2,75 + 0,5	4461
2020	112.027	2,75 + 0,5	4639
2019	112.766	2,75 + 0,5	4772
2018	120.356	2,75 + 0,5	4807
2017	114.266	2,75 + 0,5	5032
2016	113.699	2,75 + 0,5	5214
2015	113.738	2,75 + 0,5	5371
2014	113.258	2,75 + 0,5	5367
2013	109.844	2,75 + 0,5	5573
2012	109.897	2,75 + 0,5	5675
2011	108.386	2,75 + 0,5	5705
2010	107.767	3 + 0,5	5676

Der Rückgang der Gemeindeglieder zeigt sich natürlich auch bei den Kasualien (Taufe, Konfirmation, Trauung

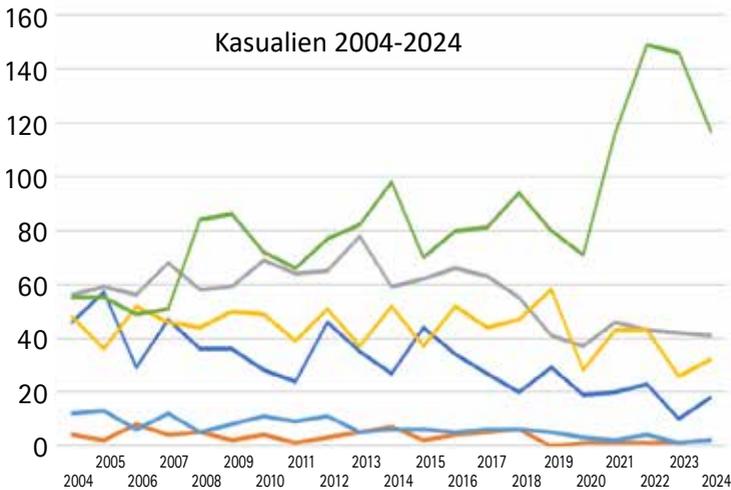


und Beerdigung). Nur die Kirchengänge werden immer mehr.

Warum ist das so? Ist die Andreaskirche so unattraktiv? Bei der Analyse der Kirchenvorstandswahl hat sich allerdings gezeigt, dass wir die höchste Wahlbeteiligung seit 1982 zu verzeichnen haben. D.h. alle haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden machen eine tolle Arbeit. Aber auch wir können gegen den allgemeinen Trend wenig ausrichten.

Wir wollen noch näher bei den Menschen in unserem Stadtviertel und der Gemeinde Neuried sein. So hat sich der Kirchenvorstand mit folgenden Projekten beschäftigt, die wir angehen bzw. weiterführen wollen: Einfach heiraten, Baby-Segnung, Konfi-Camp und Konfi-Kids. Außerdem sollen die Gottesdienste immer wieder mal anders und mit moderneren Liedern gestaltet werden.

Viel diskutiert wurde auch über die Ge-

TaufenTrauungenBestattungenKonfirmationenKircheneintritteKirchaustritte

staltung unserer Räume.

Der neue Raum unter der Empore heißt jetzt Kapelle. Die Taizé-Gebete, kleine Kasualien und Andachten werden dort gefeiert. Es wurde überlegt, das Glasfenster künstlerisch zu gestalten.



Kirchenvorstand in Klausur

Die neue Eingangssituation mit der geteilten Treppe soll als Ort der Kommunikation mit Pinnwänden ausgestattet werden.

Der Jugendraum wird zum Offenen Treff mit Kaffeemaschine und schönen Schränken. Bei der Umbenennung des Raumes in „Lounge“ waren die Mehrheitsverhältnisse nicht eindeutig.

Der Säulenraum soll zu einem gemütlichen Raum für Seelsorgegespräche und kleine Gruppen werden.

Die Sakristei soll zu einem besonderen spirituellen Raum werden.

Im großen Saal ist geplant, das Stuhllager hinter einer Abtrennung verschwinden zu lassen.

Und die Leuchter im Kirchenhauptschiff müssten gereinigt und mit helleren Leuchtmitteln bestückt werden.

Für die nächsten 6 Jahre hat sich der Kirchenvorstand da einiges vorgenommen.



Als Dankeschön für die tolle Unterstützung unserer ehrenamtlichen und hauptamtlichen Mitarbeitenden gab es auch dieses Jahr leckeres Essen, süffiges Trinken, gemeinsames Singen, Lachen und Sichaustauschen.



„Da oben hängt ein Mann am Kirchturm. Was macht der da?“ fragen die Kinder vom Kindergarten gegenüber. „Er entfernt das Moos, eine kleine Birke und prüft den Halt der Steine.“

AKTIV GEGEN MISSBRAUCH

In unserer Gemeinde ist für Missbrauch kein Platz. Wir engagieren uns, damit sich jede*r bei uns sicher fühlen kann. Für nähere Informationen und Hilfemöglichkeiten bitte QR-Code scannen.



Jugendarbeit

Die Bauarbeiten haben sich leider verzögert, und so konnten wir bisher unseren Jugendraum noch nicht nutzen. Aber voraussichtlich noch vor Ostern ist es so weit. Wir werden unseren Raum neu einrichten und mit einer Party einweihen.

Im Sommer sind die Wahlen zum Jugendausschuss. Wenn Du kandidieren willst oder Vorschläge für Kandidierende hast, melde dich bei Clemens Erken oder Pfarrer Johannes Schuster.

Alle Informationen und weitere Veranstaltungen der Jugend laufen über eine WhatsApp-Gruppe. Melde dich mit deiner Handynummer bei Pfarrer Schuster (0151 21276599) und schon bist du über alles informiert.

Offener Tanzkreis



Tänzerisches Workout am Freitagnachmittag 17.15–18.45 Uhr
Alle sind eingeladen, die sich gerne zu

beschwingter Musik bewegen. Es sind meistens internationale Tänze. Das gemeinsame Tanzen im Kreis gibt Kraft, belebt, wirkt entspannend und ausgleichend.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich!

Ich freue mich auf Ihr Kommen!

Hildegard Kodytek, Tanzpädagogin

(Nähere Informationen: 0175/5269797)

Termine:

09.05.2025 – 23.05.2025

27.06.2025 – 11.07.2025

Fastenpredigten

16.03.2025 St. Matthias 17 Uhr
OKR i.R. Michael Martin – Blick in die weltweite Ökumene

23.03.2025 Andreaskirche 17 Uhr
Pater Altus Jebada, SVD – Blick in andere Religionen

30.03.2025 St. Matthias 17 Uhr
Pfarrer Josef Konitzer – Blick ins unendliche Universum

Ausführliche Infos unter:





Hochzeit für Kurzentschlossene

„Einfach heiraten“ heuer am 25. Mai



München (epd). Die Aktion „Einfach heiraten“ der „Segen.Servicestelle“ der bayerischen evangelischen Landeskirche geht heuer in die dritte Runde. Zum einprägsamen Datum des 25. Mai 2025 können Paare – verliebt oder standesamtlich verheiratet – den Segen Gottes erhalten – „stressfrei und ohne Tamtam“, heißt es auf der Internetseite der Servicestelle. Auch Jubelpaare seien eingeladen, sich den kirchlichen Segen geben zu lassen.

Die Paare können an diesem Tag, der heuer ein Sonntag ist, spontan vorbeikommen und sich kurz zuvor im Pfarramt anmelden. Eine Pfarrperson, ein Diakon oder eine Religionspädagogin führen dann ein kurzes persönliches Gespräch mit dem Paar, um auf dessen Wünsche wie Trauspruch, Schmuck und Musik eingehen zu können. Kurze Zeit später erhalten die Paare einen Segen oder werden getraut.

Mehr als 50 evangelische Kirchgemeinden in ganz Bayern stehen heuer für das Angebot einer Spontantrauung oder Segnung bereit. Bereits bei der

zweiten Auflage der Aktion „Einfach heiraten“ im vergangenen Jahr hatten sich 626 Paare an 48 Orten in Bayern spontan trauen lassen oder das Angebot einer Segnung angenommen. Die Aktion „Einfach heiraten“ am 25. Mai 2025 läuft an vielen Orten den ganzen Tag über, teilweise sogar bis in die Abendstunden hinein.

Einfach heiraten

Die Liebe feiern: Festlich, fröhlich und mit Gottes Segen. Ist Euch ein großes Fest zu viel Stress? Es geht auch ohne großes Tamtam. Ihr steht im Mittelpunkt, begleitet von Menschen, die Ihr mitbringt.

Das Projekt „einfach heiraten“ gibt es in München seit zwei Jahren in der Christuskirche. Der nächste Termin dort ist am Sonntag, 25.05.2025.



Ihr könnt aber auch zu uns kommen. Wir gestalten Eure Hochzeitsfeier auch im kleinen Rahmen – so, wie Ihr Euch das wünscht. Ob als kirchliche Trauung, die in die Kirchenbücher eingetragen wird, oder als einfache Segensfeier – Ihr seid uns willkommen!

Ihr habt noch Fragen? Dann meldet Euch bei Pfarrerin Ortrun Kemnade-Schuster oder Pfarrer Johannes Schuster. Wir freuen uns!

Jubelkonfirmation

Auch in diesem Jahr feiern wir wieder einen Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation. Er findet statt am Sonntag, 1. Juni 2025 um 10 Uhr. Besonders laden wir dazu alle ein, die 2025 das silberne (25 Jahre), goldene (50 Jahre) oder gar eiserne Jubiläum ihrer Konfirmation oder alles darüber (65 Jahre oder mehr) feiern können. Sollten Sie keinen Brief vom Pfarramt erhalten haben, aber diesen Festtag dennoch gerne bei und mit uns feiern wollen, melden Sie sich bitte im Pfarramt. So können wir Ihnen

eine Jubiläumsurkunde ausstellen, den gemeinsamen Einzug in die Kirche und die Segnung organisieren. Nach dem Gottesdienst erwartet Sie noch ein kleiner Umtrunk, bei dem wir auf Ihr Jubiläum anstoßen können.



Ihr Team der Andreaskirche

Gesprächskreis Windmühle

Der Gesprächskreis trifft sich monatlich, in der Regel am letzten Montag im Monat von 15 Uhr bis 16:30 Uhr.

Die nächsten Termine:

31.03. „Kirche neu denken – Zur Zukunft unseres kulturellen Erbes.“
Pfarrer Johannes Schuster

28.04. „Juden, Christen, Muslime – glauben wir alle an denselben Gott?“
Pfarrerinnen Ortrun Kemnade-Schuster

26.05. „Der Prophet Jesaja“ Pfarrer Johannes Schuster

30.06. „Soziale Veränderungen im Stadtteil“ mit Herrn Fellingner vom ESD
Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!

Gottesdienste in Seniorenheimen

Monatlich feiern wir vormittags um 10 Uhr Gottesdienste in den drei Seniorenheimen.

Die nächsten Termine:

In Marie Anne Clauss:

12.03.; 09.04.; 14.05.; 11.06.; 09.07.

In St. Elisabeth:

19.03.; 16.04.; 28.05.; 16.07.

In St. Antonius:

20.03.; 17.04.; 22.05.; 17.07.

Andreascafé

Gemeinsam feiern mit Kaffee und Kuchen – viermal im Jahr laden wir die Geburtstagskinder, die in den letzten Monaten ihren Geburtstag gefeiert haben, ein. Die Einladungen werden mit den Geburtstagskarten gemeinsam verschickt. Bitte melden Sie sich im Pfarramt an, damit wir planen können!



Segen für Babys

Wir feiern das Wunder des Lebens! Am Samstag, 12.7., um 15:00 Uhr laden wir alle Familien mit Babys und Neugeborenen und alle, die mitfeiern wollen, in die Andreaskirche ein.

Mit dieser Segensfeier heißen wir die neuen Erdenbürger willkommen und bieten wir Euch als junger Familie die Gelegenheit, in einem feierlichen Rahmen mit anderen zusammenzukommen, um Segen und gute Wünsche für Euer neugeborenes Kind und Eure größer gewordene Familie zu empfangen. Wir segnen Eure Babys und Euch Eltern, Geschwister und Großeltern.

Wir laden Euch herzlich ein, Teil dieses besonderen Rituals zu sein und diesen bedeutsamen Lebensabschnitt mit Segen



und guten Wünschen zu bereichern.

Egal, ob Ihr für später eine Taufe plant oder noch überlegt oder das kein Thema ist – seid dabei! Denn Segen kann man immer gebrauchen.

Ihr habt noch Fragen? Dann wendet Euch an Pfarrerin Ortrun Kemnade-Schuster.

Kindergottesdienst



**KIRCHE MIT
KINDERN**

Unsere Kindergottesdienste finden am 2. und 4. Sonntag im Monat parallel zum Hauptgottesdienst statt. Weil am 2. Sonntag im Monat der Hauptgottesdienst meist abends um 18 Uhr gefeiert wird, schließen wir uns dem an mit unserem Angebot „KiGo Mond und Sterne“. Kinder jeden Alters sind herzlich eingeladen! Auch Eltern sind willkommen.

Über Unterstützung im Kigoteam freuen wir uns sehr.

KonfiKids

24 Kinder singen lauthals mit: Einfach spitze, dass du da bist! 24 begeisterte Kinder toben durch Gemeinderäume und Kirche und haben viel Spaß beim Basteln, Spielen etc.

Wir freuen uns über die große Nachfrage beim diesjährigen Kurs der KonfiKids und über die Unterstützung durch die Eltern. Gestartet sind wir mit dem Thema Gemeinschaft – bei Gott ist jeder willkommen und alle gehören dazu.



Neuer Konfikurs

Eingeladen sind alle Jugendlichen, die derzeit die 7. Klasse besuchen und 12-13 Jahre alt sind. Sollte Ihr Kind noch keine Einladung von uns bekommen haben, melden Sie sich bitte möglichst bald im Pfarramt! Anmeldeschluss ist der Eltern-

abend am 17.3. um 20 Uhr im Gemein-
desaal.

Neu ist für den nächsten Jahrgang, dass wir vom 23.-27.7. am Münchner Konfi-camp im Altmühltal teilnehmen. Da dieser Termin noch in der Schulzeit liegt, können alle Konfis mitfahren. Darauf freuen wir uns sehr!

Hier ein kleiner
Einblick, was uns
dort erwartet:



Zuvor gibt es am Samstag, dem 5.7. von 10-15 Uhr einen Konfitag zum Kennenlernen.

Fragen zum Konfikurs?
Bitte wenden Sie sich an
Pfarrerin Ortrun Kemnade-Schuster





Gottesdienste März – Juli 25

SONNTAG, 16. MÄRZ 2025

10:00 Uhr: Gottesdienst mit
Abendmahl und Bläserchor
Prädikant Christian Schwarz
Anschließend: Kirchentreff



SONNTAG, 23. MÄRZ 2025

10:00 Uhr: Gottesdienst
Vikarin Cordula Bürgers
10:00 Uhr: Kindergottesdienst



SONNTAG, 30. MÄRZ 2025

10:00 Uhr: Gottesdienst
Pfarrerin Ortrun Kemnade-Schuster

SONNTAG, 6. APRIL 2025

10:00 Uhr: Gottesdienst mit
Abendmahl und Bläserchor
Pfarrer Johannes Schuster
Anschließend: Kirchentreff
und Eine-Welt-Verkauf



SONNTAG, 13. APRIL 2025

18:00 Uhr: Gottesdienst
Pfarrer Johannes Schuster
18:00 Uhr KiGo Mond und Sterne
Anschließend: Abendessen



DONNERSTAG, 17. APRIL 2025

Gründonnerstag
19:00 Uhr: Gottesdienst mit Tisch-
abendmahl im Gemeindesaal
Vikarin Cordula Bürgers

FREITAG, 18. APRIL 2025

Karfreitag

10:00 Uhr: Gottesdienst mit
Beichte und Abendmahl mit Kantorei
Pfarrerin Ortrun Kemnade-Schuster



SONNTAG, 20. APRIL 2025

Ostersonntag

5:30 Uhr: Osternacht mit Abendmahl
Vikarin Cordula Bürgers
Anschließend: Osterfrühstück
10:00 Uhr: Festgottesdienst mit Abend-
mahl, Pfarrer Johannes Schuster

MONTAG, 21. APRIL 2025

Ostermontag

10:00 Uhr Mini-Gottesdienst in Pullach
Uli Kulzer

SONNTAG, 27. APRIL 2025

10:00 Uhr: Gottesdienst
Pfarrer Johannes Schuster
10:00 Uhr Kindergottesdienst



SONNTAG, 4. MAI 2025

10:00 Uhr: Gottesdienst mit
Beichte und Abendmahl
Vorstellung der Konfirmand*innen
Pfarrerin Ortrun Kemnade-Schuster
mit Bläserchor
Anschließend: Eine-Welt-Verkauf
und Empfang für Konfirmand*innen und
Familien



FREITAG, 9. MAI 2025

17:00 Uhr Taizé-Gebet in der
Andreaskirche
Thomas Kodytek

SAMSTAG, 10. MAI 2025

11:00 Uhr Konfirmationsgottes-
dienst mit Bläserchor
PfarrerIn Ortrun Kemnade-Schuster

**SONNTAG, 11. MAI 2025**

18:00 Uhr: Gottesdienst
Pfarrer Johannes Schuster
18:00 Uhr: KiGo Mond und Sterne
Anschließend: Abendessen

**SAMSTAG, 17. MAI 2025**

11:00 Konfirmationsgottesdienst
mit Gospelchor
Vikarin Cordula Bürgers

**SONNTAG, 18. MAI 2025**

10:00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl
und Kantorei
Pfarrer Johannes Schuster

**SONNTAG, 25. MAI 2025**

10:00 Uhr: Gottesdienst, Pfarrerin
Ortrun Kemnade-Schuster
10:00 Kindergottesdienst

**DONNERSTAG, 29. MAI 2025**

Christi Himmelfahrt
10:00 Uhr: regionaler



Gottesdienst im Grünen auf
der Kreuzwiese im Forstenrieder Park
Prädikantin Christina Mertens
Pfarrer Johannes Schuster
mit Bläserchor

SONNTAG, 1. JUNI 2025

10:00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl
und Jubelkonfirmation mit Gospelchor,
Vikarin Cordula Bürgers
Anschließend: Kirchentreff und
Eine-Welt-Verkauf

**SONNTAG, 8. JUNI 2025****Pfingstsonntag**

10:00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl
Pfarrer Johannes Schuster

SONNTAG, 15. JUNI 2025

10:00 Uhr: Gottesdienst
Pfarrer Martin Zöbele

SONNTAG, 22. JUNI 2025

10:00 Uhr: Gottesdienst
Prädikant Christian Schwarz

SONNTAG, 29. JUNI 2025

10:00 Uhr: Familiengottesdienst
mit Kinderchor
PfarrerIn Ortrun
Kemnade-Schuster

**SONNTAG, 6. JULI 2025**

10:30 Uhr: Gottesdienst zum Ökumeni-
schen Sommerfest mit Bläserchor
Pfarrer Johannes Schuster
Anschließend: Eine-Welt-Verkauf





Erfolgreicher Start des ReparaturCafé im ASZ



Das Team des Reparaturcafés im ASZ Fürstenried

Eine gute Idee wird jetzt auch bei uns umgesetzt: Seit Herbst vergangenen Jahres planen wir im Alten- und Service-Zentrum Fürstenried (ASZ) die Einrichtung eines ReparaturCafés, da Ehrenamtliche, die schon in anderen Initiativen aktiv waren, ihre Mitarbeit anboten. Im Januar konnten wir starten, und seitdem werden einmal im Monat im ASZ Haushaltsgegenstände, Elektrogeräte, Fahrräder und bald auch Kleider instandgesetzt, repariert und geflickt. Dazu gibt es Kaffee und Kuchen, sodass eventuelle Wartezeiten auf angenehme Art überbrückt werden können. Hierfür spendieren mehrere versierte Bäckerinnen den Kuchen, der zu fairen Preisen verkauft wird. Und auch die bis zu 10 ehrenamtlichen Reparatoren können sich so zwischen den Aufträgen eine kleine Pause gönnen. Eine Anmeldung ist nicht

notwendig. Bei den ersten Terminen kamen im Schnitt mehr als 30 Personen u.a. mit defekten Stereo-Geräten, Lampen, Uhren und sogar einem Mikroskop. Das Angebot ist kostenfrei, über eine kleine Spende freut sich das Team des ReparaturCafés.

Die nächsten Termine sind: 08.03., 12.04., 10.05., 14.06., 12.07., 13.09., 11.10., 08.11.2025, jeweils Samstag 14.00 bis 16.30 Uhr (Ende der Auftragsannahme).

Bernd Ziegelmeier

*Ein
CD-Spieler
spielt bald
wieder*



Der Fairteiler, ein neues Schmuckstück im Stadtviertel

Damit weniger Lebensmittel im Müll landen, gibt es seit einigen Wochen in direkter Nachbarschaft der Kirche – in der Solothurner Str. 93 neben dem Mi & Be – einen sogenannten Fairteiler. Einen Fairteiler kann man sich vorstellen wie eine öffentlich zugängliche Speisekammer mit Kühl-

schränk. Wer zu viele Lebensmittel zuhause hat – unverdorben natürlich –, kann sie dort hinbringen, außerdem holen Ehrenamtliche regelmäßig nicht verkaufte Ware von Supermärkten und Bäckereien. Wer was brauchen kann, darf es sich nehmen.

Anja Knauer



Initiiert vom KlimaCafé im „Treff & Tee“, finanziert vom BA19 und TauschGut e.V.

Die nächsten Veranstaltungen des Arbeitskreises Umwelt:

„In Fürstenried die Welt retten“ – ein Diskussionsabend in der Reihe „Gott und die Welt“ mit Pedro Terriere (LBV). Was jeder von uns – trotz der (welt-) politischen Lage – für die Zukunft tun kann. Mo., 24. März 2025, 19:30 Uhr im Gemeindesaal

Frühjahrs-CleanUp rund um die Kirche und das Schloß: Sa., 29. März 2025, 10-12 Uhr, Treffpunkt an der Andreaskirche. Hand-

schuhe, Müllgreifer und Eimer nach Möglichkeit bitte selbst mitbringen.

Radlausflug durch Fürstenried auf den Spuren unserer Nachhaltigkeitsliste – von der Imkerei bis zum Second-Hand-Laden. Sa., 12. Juli 2025, Treffpunkt 10 Uhr an der U3 Forstenrieder Allee zwischen dm und Café. Anmeldung erwünscht unter: n-liste@ev-andreasgemeinde.de



Wie Sie unserer Andreaskirche Gutes tun können

Ohne Ihre Mitarbeit und finanzielle Unterstützung läuft nichts. Wenn Sie mithelfen wollen, melden Sie sich bitte im Pfarramt ☎ 74 51 59-0, pfarramt.andreaskirche.m@elkb.de.

Besuchsdienst

Der Zuspruch eines lieben Menschen tut uns allen gut. Wir suchen Mitglieder der Andreaskirche, die im Besuchsdienstkreis mitarbeiten wollen. Weitere Informationen bekommen Sie bei Herrn Man-

fred Timmer, ☎ 75 33 44, matimue@freenet.de.

Erbschaften, Testamente und Vermächnisse

Ihr Geschenk für die nächste Generation: Lenken Sie Testamente und Vermächnisse an unsere Andreaskirche.

Gerne berät Sie Pfarrer Johannes Schuster ☎ 74 51 59 12, johannes.schuster@elkb.de.

SEPA-Überweisung/Zahlschein

Name und Sitz des Überweisenden Kreditinstituts

BIC

Für Überweisungen in Deutschland und in andere EU-/EWR-Staaten in Euro.

Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)

Evang.-Luth. Kirchengemeinde München Andreaskirche

IBAN

D E 0 7 7 0 1 6 9 4 6 6 0 0 0 0 3 3 6 6 9

BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleister (8 oder 11 Stellen)

G E N O D E F 1 M 0 3

Betrag: Euro, Cent

Kunden-Referenznummer - Verwendungszweck, ggf. Name und Anschrift des Zahlers

Gemeindearbeit der Andreaskirche

Noch Verwendungszweck (insgesamt max. 2 Zeilen à 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 2 Zeilen à 35 Stellen)

Angaben zum Kontoinhaber/Zahler, Name, Vorname/Firma, Ort (max. 37 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

IBAN

06

Datum

Unterschrift(en)

60 Jahre Posaunenchor Andreaskirche 1965 – 2025

Oh, das klingt aber sehr verstaubt: „60 Jahre Posaunenchor-Jubiläum“, das Pusten allerdings sind wir ja gewohnt! Und glänzen sollen dann nicht nur unsere Instrumente, auch strahlende Klänge, vollkommen staubbefreit, will der Bläserchor natürlich zu Gehör bringen.

Anmeldung
Verband evangel. Posaunenchor in Bayern e.V.
Grafelfeld 136c | Westring, München 40

1. Ort: München
2. Name der Posaunenchor: Andreaskirche | Ort: München
3. Art und Ziel der Gründung: Neugründung der Gemeinde
4. Name, Beruf u. Wohnung des Chorleiters: Herrn 3441 München 23, Bismarckstr. 4
5. Alle Details des Verbandes sind zu erklären an: München 23, Walliser Str. 13 (Kirche)
6. Ist der Mitgliederzahl: 203 Jahre: 41 unter 10 Jahre: 4 10 bis 20 Jahre: 9 über 20 Jahre: 4
7. Zusammenfassung der vorhandenen Instrumente:

a) Instrumente des Instrumentals		b) Instrumente des Chorpersonals	
1. Posaunen	3 Stück	1. Trompeten	3 Stück
2. Flügelhorn	1 Stück	2. Trompeten	3 Stück
3. Schellen	1 Stück	3. Trompeten	3 Stück
4. Schellen u. Trommeln	1 Stück	4. Trompeten	3 Stück
5. E-Tuba	1 Stück	5. Trompeten	3 Stück
6. E-Tuba	1 Stück	6. E-Trompeten	3 Stück
7. E-Tuba	1 Stück	7. E-Trompeten	3 Stück
8. E-Tuba	1 Stück	8. E-Trompeten	3 Stück
9. E-Tuba	1 Stück	9. E-Trompeten	3 Stück
10. E-Tuba	1 Stück	10. E-Trompeten	3 Stück
11. E-Tuba	1 Stück	11. E-Trompeten	3 Stück
12. E-Tuba	1 Stück	12. E-Trompeten	3 Stück
13. E-Tuba	1 Stück	13. E-Trompeten	3 Stück
14. E-Tuba	1 Stück	14. E-Trompeten	3 Stück
15. E-Tuba	1 Stück	15. E-Trompeten	3 Stück
16. E-Tuba	1 Stück	16. E-Trompeten	3 Stück
17. E-Tuba	1 Stück	17. E-Trompeten	3 Stück
18. E-Tuba	1 Stück	18. E-Trompeten	3 Stück
19. E-Tuba	1 Stück	19. E-Trompeten	3 Stück
20. E-Tuba	1 Stück	20. E-Trompeten	3 Stück

8. Wie gehen die Instrumente? 8 oder 10erweise
9. Hat Chor Chorleiter (Hilf Chorleiter): ja
10. Besetzung der Chor:
1. Sopran: 1 Alt: 1 Tenor: 1 Bass: 1
2. Sopran: 1 Alt: 1 Tenor: 1 Bass: 1
11. Wie gesungen die Instrumente? 8 oder 10erweise
12. Welche Instrumente sind vorhanden? 4 neue Posaunen abgebaut
13. Welche der Angaben sind noch Posaunenchorbestand? ja
14. Hat Chor Chorleiter sich in den Verbindungen?
15. Hat Chor Chorleiter sich in den Verbindungen?
16. Hat Chor Chorleiter sich in den Verbindungen?
17. Hat Chor Chorleiter sich in den Verbindungen?
Datum: 28.5.65 Unterschrift: Herrn 3441 Ort: München

Jedenfalls war es vor etwa zwei Jahren soweit, sich um das anstehende vermeintlich 50-jährige Jubiläum zu kümmern, denn das 40-jährige war nun bald 10 Jahre her. Die Überraschung folgte prompt mit einem Anruf beim Posaunenchorverband in Nürnberg:

nicht wie bisher angenommen im Jahre 1974 wurde der Andreas-Posaunenchor gegründet, sondern bereits neun Jahre zuvor – für den 29. Mai 1965 liegt dem Verband bayerischer Posaunenchor nämlich eine Anmeldung vor. Neun Bläser im Alter zwischen 15 und 51 Jahren taten sich in der noch ganz jungen Andreaskirche (Einweihung 1. Advent 1963) für den Bläserdienst zusammen.

Während diese Datenblätter für uns noch in die Kategorie „graue Vorzeit“ fallen, gibt es an eine weitere, zweite (Neu-)Anmeldung beim Verband unter der Leitung von Bodo Schier am 23.12.1974 schon konkrete Erinnerungen. Einer unserer aktuellen Mitbläser, Christoph Fontius, war vor 51 Jahren (!) bei der Wiederaufnahme der Bläser-tätigkeiten schon einer der fünf (Zweit-)Gründungs-Mitglieder.

Ab 1992 übernahm dann Michael Walter die Chorleitung und in den folgenden Neunziger-Jahren kamen mehr und mehr Mitbläserinnen und -bläser zusammen, die großteils auch heute noch den Kern des jetzigen Bläserchores bilden.

Mit Dankbarkeit schauen wir nun auf die gemeinsamen Jahre zurück, erinnern uns sehr gerne an die vielen Trompeter, Posaunistinnen und Hornbläser, die uns eine kürzere oder längere Wegstrecke begleitet haben und durch ihr Engagement diesen Klangkörper im-



mer lebendig gehalten haben – diesen Klangkörper, der neben dem weithin hörbaren Gotteslob auch ein Ort für Gemeinschaft und Freundschaften geworden ist.

Und wie es weitergeht? 60 Jahre – und kein bisschen (w)leise!

- ⇒ 31. Oktober 2025 (Reformationstag), 19 Uhr: konzertanter GD zur Reformation und dem Jubiläum unseres Bläserchors
- ⇒ 21. Dezember 2025 (4. Advent), 18 Uhr: Mitsing-Konzert des Bläserchors zu Advent und Weihnacht

Wir freuen uns auf Sie/Euch. Jetzt schon Termine reservieren!

Save the Date: Musikalische Höhepunkte der Kantorei im Herbst

18.10. : Liederabend mit Christoph Garbe und Laurent Wehrsdorf

22. oder 23.11. Konzert zum Ewigkeitssonntag – Niccolò Jommelli – Missa pro defunctis – mit der Kantorei, dem Barockorchester „La Banda“ und Solisten des Bayerischen Rundfunks

„Nichts erreicht die Seele so schnell wie Musik“,

ist das Motto von Chorleiterin Kathrin Geyh. Dieses Gefühl versucht der Gospelchor in seinen Liedern zu transportieren.

Seit Januar üben die Andreas Gospel Singers für das nächste Konzert im Dezember. Ein perfekter Zeitpunkt für Neueinsteiger.

Vor allem für die Bass- und Tenorstimmen wird dringend Verstärkung gesucht, egal ob männlich, weiblich oder divers. Wenn Sie gern singen und nette Leute kennenlernen möchten, sind Sie bei den Andreas Gospel Singers richtig.

Das Repertoire ist vielfältig und besteht aus Gospel- und Worship-Songs, Spirituals, sowie Pop- und Musicalsongs. Für nähere Informationen und Hörbeispiele ist hier der Link zur Homepage: <https://andreasgospelsingers.de/>

Gepröbt wird jeden Mittwoch (außer in den Ferien) um 19.30 Uhr im Gemeindesaal der Andreaskirche (Walliser Str. 11, 81475 Fürstenried-West).

Bei Interesse bitte melden unter: chor@andreasgospelsingers.de

Christa Reusch





Gemeinsames Musizieren macht uns viel Freude

Das „Instrumental-Ensemble“ der Andreaskirche ist seit vielen Jahrzehnten ein fester Bestandteil des musikalischen Lebens in unserer Gemeinde. Wir haben bei zahlreichen Gelegenheiten Besucher mit unserem Spiel erfreut, in Gottesdiensten und auch bei weiteren Gemeindeveranstaltungen. Viele Jahre sind wir zudem mit einem größeren Konzert beim „Tag der offenen Tür“ im Schloss Fürstentried aufgetreten.

Mit derzeit einer Querflöte, drei Violinen, zwei Bratschen und einem Cello treffen wir uns ca. 14-tägig in unserem Gemeindesaal und musizieren unter der Anleitung unserer jungen ‚ersten Geigerin‘ Jana Hillmann (auch Musiklehrerin). Aktuell proben wir mit viel Freude Literatur von Mozart, Torelli und Telemann, die

wir bei den nächsten Geburtstagstreffen unserer älteren Gemeindemitglieder vortragen wollen. Unsere Gemeinde besitzt darüber hinaus einen reichhaltigen Fundus an ‚gut spielbaren‘ Noten diverser Stilrichtungen, vor allem aber schöne „klassische Literatur“.

Wir möchten unser kleines Ensemble sehr gerne verstärken und würden uns sehr freuen, wenn Sie ein Instrument spielen und mit uns gemeinsam musizieren wollen (mittleres Spielniveau). Bei Interesse melden Sie sich bitte auf jeden Fall im Pfarramt unserer Gemeinde (Tel. 089 / 74 51 59-0). Wir freuen uns auch über einen Hinweis, falls Sie jemanden kennen, der bei uns mitspielen könnte und den wir hierauf ansprechen können.



Freud und Leid in unserer Gemeinde

Taufen, Trauungen, Bestattungen

Sie wollen als Paar oder Familie gesegnet werden – im Gottesdienst, nach dem Gottesdienst oder in einer Andacht.

Melden sie sich im Pfarramt, bei Pfarrerin Ortrun Kemnade-Schuster oder Pfarrer Johannes Schuster.

Evangelischer Friedhofsfahrdienst

Das evangelische Dekanat München bietet einen Friedhofsfahrdienst an. Das kostenlose Angebot richtet sich vor allem an ältere Menschen, die aus gesundheitlichen oder finanziellen Gründen keine Möglichkeit mehr haben, das Grab verstorbener Angehöriger und Freunde in München zu besuchen. Ehrenamtliche Helferinnen und Helfer holen Sie zu Hause ab, fahren Sie zum Friedhof, begleiten Sie zum Grab und bringen Sie auch wieder nach Hause. Unter der Telefonnummer 31 20 31 20 kann man sich Montag bis Freitag von 9 bis 19 Uhr anmelden.





GEMEINDEBRIEF NR. 255

Herausgeber:

Evang.-Luth. Kirchengemeinde
München-Andreaskirche

Redaktion:

J. Schuster, M. Jäger,
G. Sittner, L. Taubert.
gemeindebrief@ev-andreasgemeinde.de

Der Gemeindebrief erscheint drei- bis
viermal im Jahr in einer Auflage von 3.700
Exemplaren.

V.i.S.d.P.:

Pfarrer Johannes Schuster

Die nächste Ausgabe: Nr. 256
erscheint Ende Juni 2025.

Redaktionsschluss: 30. Mai 2025

Wir freuen uns über Anregungen,
Kommentare, Leserbriefe, Bilder,
Artikel – **bitte melden Sie Ihren Beitrag
bis 23. Mai 2025 in der Redaktion an**
(übers Pfarramt oder o.g. E-Mail-Adresse).
Redaktionelle Bearbeitung behalten wir
uns vor.

Dieser Gemeindebrief wurde bei Offprint
in M-Pasing gedruckt: auf 100 % Recy-
cling-Papier, mit CO₂-Zertifizierung und
kurzem Transportweg.

In dieser Ausgabe befindet sich auf Seite
16 ein Überweisungsträger für Spenden
zugunsten der Gemeindegemeinschaft in der
Andreaskirche.

Wir danken herzlich für alle Gaben!

Gruppen und Kreise in der Andreaskirche

- Andreas Gospel Singers
- Bläserchor - Kantorei - Kinderchor
- LuganoLerchen
- Instrumental-Ensemble - Tanzkreis
- Kinder, Jugend und Familie
- KonfiKids und Konfirmanden - Jugend
- Senioren - Gesprächskreis Windmühle
- Besuchsdienst
- AK Umwelt - Malkreis - Hauskreis
- Gott und die Welt
- Ökumene - Meditation
- Eine-Welt-Verkauf
- Kirchentreff

Informationen, „WAS findet WO statt?“
entnehmen Sie bitte der Website:
www.ev-andreasgemeinde.de,
dem Pfarramt: Tel. 745159 - 0
pfarramt.andreaskirche.m@elkb.de
oder dem Schaukasten am Turm der
Andreaskirche.



Unsere Gemeinde hat eine App!

Seite mit Handykamera scannen



raiba-muc-sued.de

Jetzt informieren
und Mitglied
werden

Wir schaffen das
zusammen.

Morgen
kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Wir sind Ihre Bank.

Als Genossenschaftsbank setzen wir auf
Regionalität. Wir sind dort zu Hause wo auch
Sie zu Hause sind.

Raiffeisenbank
München-Süd eG





EVANG.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE MÜNCHEN-ANDREASKIRCHE

Kirche, Gemeinderäume, Pfarramt
Walliser Straße 11,
81475 München (Fürstenried)
Tel. 74 51 59 - 0
pfarramt.andreaskirche.m@elkb.de
www.ev-andreasgemeinde.de

Spenden- und Gemeindegeldkonto
Konto Nr. 33669 – BLZ 701 694 66
IBAN: DE07 7016 9466 0000 0336 69
BIC: GENODEF1M03
Raiffeisenbank München-Süd eG

Pfarramt:
Fr. Viehbeck / Hr. Jäger / Fr. Claus
Di 12-14 Uhr, Mi, Do, Fr 9-12 Uhr

PFARRTEAM

Pfarrer Johannes Schuster
1. Pfarrstelle: Tel. 74 51 59 - 12,
johannes.schuster@elkb.de
Pfarrerin Ortrun Kemnade-Schuster
2. Pfarrstelle: Tel. 755 86 23,
ortrun.kemnade-schuster@elkb.de
Vikarin Cordula Bürgers
Tel. 0172 37 89 403
cordula.buergers@elkb.de

MESNER

Stipo Martinovic,
Walliser Str. 11, Tel. 0157 71 255 341

KIRCHENVORSTAND

Anne Barnard, Vertrauensfrau
Tel. 0170 224 2060
Eva Stricker, stellv. Vertrauensfrau

KIRCHENPFLEGERIN

Eva Stricker
Tel. 70 05 96 62

FÜRSTENRIEDER KONZERTE UND KULTUR E.V.

c/o Andreaskirche
Dr. Petra Carl, Vorsitzende

SEELSORGE

In seelsorgerlichen Angelegenheiten, für Taufen, Trauungen und Beerdigungen wenden Sie sich bitte direkt an Ihren Pfarrer / Ihre Pfarrerin oder nehmen Sie Kontakt über das Pfarramt auf.

Die Evangelische Telefonseelsorge erreichen Sie rund um die Uhr unter Tel. 0800 111 0 111.

EVANGELISCHER SOZIALDIENST e.V. (ESD)

Walliser Str. 13, 81475 München (Fürstenried) Mo. bis Fr. 9 - 12 Uhr
Tel. 75 77 77, Fax 75 60 77
www.esd-m-fuerstenried.de
info@esd-m-fuerstenried.de

Büro: Fr. Ikonomidis, Fr. Baumann
Ambulanter Pflegedienst: Fr. Reichl
Walliser Str. 13, 089 / 75 77 77,
info@esd-m-fuerstenried.de

Hausaufgabenhilfe Wallileo:

Fr. Ikonomidis
Walliser Str. 13, 089 / 75 77 77,
info@esd-m-fuerstenried.de

ASZ Fürstenried

(Alten- und Service-Zentrum):
Züricher Str. 80, Hr. Ziegemeier
Tel. 759 55 11, Fax 745 91 21
info@asz-fuerstenried.de

Familienzentrum Friedenskapelle:

Kemptener Straße 73, Hr. Fellinger
Tel. 089 759 35 18.
familienzentrum@esd-m-fuerstenried.de